



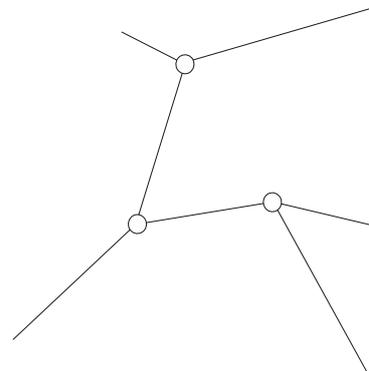
Philipp Schwartz-Initiative der Alexander von Humboldt-Stiftung

Fragenkatalog für die Stellungnahme des wissenschaftlichen Mentors*der wissenschaftlichen Mentorin

(Stand: 15. Dezember 2023)

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen in der vorgegebenen Reihenfolge in Form einer ca. 1-2 Seiten langen Stellungnahme (Deutsch oder Englisch) in einem separaten Dokument und laden Sie dieses im Onlineportal hoch.

1. Kennen Sie die nominierte Person persönlich oder haben Sie Kontakte zu ihrem derzeitigen Institut?
2. Wie beurteilen Sie den wissenschaftlichen Werdegang und die bisherigen wissenschaftlichen Leistungen (z.B. Publikationen) der nominierten Person – unter Berücksichtigung der jeweiligen Gegebenheiten, unter denen sie bislang tätig war?
3. Wie beurteilen Sie das gegenwärtige wissenschaftliche Profil sowie das wissenschaftliche Potenzial der nominierten Person?
4. Wie bewerten Sie das vorgelegte Forschungsvorhaben der nominierten Person (insbesondere in Hinblick auf wissenschaftliche (methodische) Qualität, Durchführbarkeit am Gastinstitut, Möglichkeiten der wissenschaftlichen Weiterentwicklung, Erfolgsaussichten im beantragten Förderzeitraum)?
5. Sofern sicherheitsrelevante Aspekte aufgrund des beantragten Forschungsvorhabens betroffen sind, erläutern Sie bitte anhand Ihrer Abwägung von Chancen und Risiken, warum Sie den Antrag dennoch unterstützen.
6. Inwieweit haben Sie bei der Entstehung des von der nominierten Person vorgelegten Forschungsvorhabens mitgewirkt? Welche Überschneidungen wird es zu weiteren Arbeiten an Ihrem Institut geben?
7. Welche konkreten Maßnahmen planen Sie, um der nominierten Person während des Aufenthaltes an Ihrem Institut fachliche und berufliche Orientierung sowie Unterstützung bei der Vorbereitung auf die Zeit nach Ablauf der Förderung zuteilwerden zu lassen?





8. Welche Perspektiven sehen Sie hinsichtlich einer möglichen Integration der nominierten Person in den Arbeitsmarkt (innerhalb oder außerhalb der Wissenschaft, innerhalb oder außerhalb Deutschlands) nach Ablauf der Förderung?
9. Bitte bestätigen Sie, dass die deutschen oder englischen Sprachkenntnisse der nominierten Person zur erfolgreichen Durchführung des Forschungsvorhabens und zur Weiterqualifikation ausreichen.
10. Bitte bestätigen Sie, dass eine Finanzierung des Forschungsaufenthaltes der nominierten Person nicht mithilfe anderer Finanzmittel erfolgen kann.

